



mint
FREUNDLICHE SCHULE

Heinrich-Mann-Schule | Etruskerstr. 2 | 63128 Dietzenbach

Kooperative Gesamtschule mit
gymnasialer Oberstufe
Kompetenzzentrum
Naturwissenschaften

2. Fassung des Elternschreibens (1. Fassung vom 26.06.2020)

Etruskerstr. 2
63128 Dietzenbach
T 06074 91768 0
F 06074 91768 10

verwaltung@heinrich-mann-schule-
dietzenbach.de
www.Heinrich-Mann-Schule.de
Dietzenbach, 01.07.2020

Liebe Eltern,

ich habe bewusst mit meinem Brief an die Eltern bis kurz vor den Sommerferien gewartet, weil ich die weitere Entwicklung und die Vorgaben des Hessisches Kultusministeriums abwarten wollte, um Ihnen in diesem Schreiben gezielte Hinweise für die Beschulung Ihrer Kinder nach den Sommerferien geben zu können. Nun liegt ein Schreiben des Hessischen Kultusministers, Herrn Prof. Dr. Alexander Lorz, vom 30.06.2020 vor, das wesentliche Informationen zur Beschulung nach den Sommerferien enthält. Dieses Schreiben ist auf der Homepage der Heinrich-Mann-Schule oder des Hessischen Kultusministeriums einsehbar. Aus diesem Schreiben geht hervor, dass wir mit einer 5 Tage-Woche im Präsenzunterricht nach den Sommerferien beginnen werden. Allerdings wird das Ministerium die Infektionszahlen weiterhin sorgsam beobachten und gegebenenfalls Einschränkungen vornehmen. Ihre Kinder werden damit wieder eine plan- und vorhersehbare Zeit in der Schule sein.

Für einzelne Fächer wie Sport, Arbeitslehre, Darstellendes Spiel und Musik wird es besondere Hygiene- bzw. Schutz-Auflagen geben, die der Erhaltung der Gesundheit Ihrer Kinder und der Lehrkräfte dienen sollen.

Fahrten und Ausflüge, die bisher immer feste Bestandteile des schulischen Lebens waren, dürfen leider bis zu den Osterferien 2021 nicht stattfinden.

Digitalunterricht

Bereits in der Anfangsphase des Fernunterrichtes haben wir versucht, die Fähigkeiten aller Schülerinnen und Schüler im Umgang mit digitalen Medien in zusätzlichen ITG-Stunden zu trainieren. Diese Bemühungen wurden durch die Verleihung eines Bundespreises an die Heinrich-Mann-Schule für unseren Umgang mit den Anforderungen des digitalen Unterrichts gewürdigt. Darauf sind wir sehr stolz.



In der Begründung der Jury wurde festgestellt: Für die Jury, bestehend aus Vertretern sowie Partnern des Vereins, war die Auswahl der Gewinner-Schule nicht einfach. „Jede Schule hat die Corona-Pandemie auf ihre Art und Weise mit individuellen Lösungen gemeistert. Dies zeigt auf der einen Seite die Kreativität der Schulen im Umgang mit der Corona-Pandemie, auf der anderen Seite wird ebenfalls deutlich, dass in Deutschland ganzheitliche Lösungen für die digitale Schulbildung fehlen.“, so Matthias Dietel, Manager Corporate Citizenship bei IBM.

Vor der Corona-Pandemie gab es an der Heinrich-Mann-Schule aus Dietzenbach bereits erste digitale Lösungen, welche aber nur wenig genutzt wurden. Mit der Schulschließung änderte sich dies schlagartig: Alle Schülerinnen und Schüler erhielten Zugang zu einer digitalen Kommunikationsplattform. Außerdem wurde ein Online-Fortbildungsplan für Lehrerinnen und Lehrer eingerichtet und großer Wert auf digitale Teilhabe gelegt. Nach einer Umfrage unter den Schülerinnen und Schülern spendete das Kollegium Privatgeräte für die Nutzung durch die Lernenden. Neben dem gewissenhaften Umgang mit den neuen Medien sollte auch der Spaß nicht zu kurz kommen: In einer zweimal wöchentlich durchgeführten „Corona Challenge“ fordern die Sportlehrer dazu auf, die von diesen aufgestellten Rekorde zu brechen und eigene Videos hochzuladen.



„Die Auswahl war wirklich nicht einfach, alle Schulen haben tolle Konzepte während der Corona-Pandemie entwickelt. Bei der Heinrich-Mann-Schule hatte die gesamte Jury den Eindruck, dass aus wenig digitalen Angeboten zuvor in einer sehr kurzen Zeit besonders viel Neues und Wertvolles entstanden ist und gleichzeitig das Miteinander eine große Rolle gespielt hat.“, so Markus Fleige, Vorsitzender des Vereins.

Genau diesen Ansatz werden wir konsequent weiterführen. Außerdem besteht die Hoffnung, dass wir auf Dauer eine ausreichende Anzahl an Leihgeräten erhalten, um auch jene Schülerinnen und Schüler mit Geräten zu versorgen, die sich diese nicht leisten können. Unsere bisherige Aktion, über Spenden Geräte zu verleihen, war erfolgreich, reicht aber bei weitem nicht aus.

Konferenzen

Auch erste Konferenzen konnten wir erfolgreich digital durchführen. Ein gelungenes Beispiel hierfür ist die Schulkonferenz vom 16.05.2020 mit Lehrkräften, Eltern und Schülern. Die schulischen Gremien werden sich nach den Sommerferien darüber verständigen müssen, wie und in welcher Form sie dann tagen und Beschlüsse umsetzen können.

Rückmeldungen aus der Elternschaft

Ganz besonders bedanken möchte ich mich auch bei allen Eltern und Elternvertretern für Ihre große Geduld in der momentanen Situation, besonders während der Phasen, in denen kein oder nur sehr eingeschränkter Unterricht stattfand. In allen Gesprächen habe ich erkannt, dass sie Verständnis für unsere Schwierigkeiten und unsere Entscheidungen hatten und haben. Gerade aus der Elternschaft kamen viele gute Vorschläge und Rückmeldungen, die wir in unsere konzeptionellen Überlegungen aufnehmen konnten. Auch unsere Maßnahmen, die wir zum Schutz der Gesundheit aller Beteiligten getroffen haben, wurde anerkannt. Hierfür möchte ich Ihnen meinen ausdrücklichen Dank aussprechen. Das Gemeinschaftsgefühl der Schulgemeinde ist durch die vereinte Bewältigung der Krise deutlich gestärkt worden.

Unterrichtsstart nach den Sommerferien

Der Unterricht beginnt wieder am Montag, 17. August 2020. Wir werden voraussichtlich für alle Schülerinnen und Schüler den Unterricht in der 2. Stunde mit Klassenlehrer bzw. Tutorenunterricht beginnen. Achten Sie bitte auf Hinweise auf der Homepage der Heinrich-Mann-Schule (und möglichen neuen Informationen des Hessischen Kultusministeriums).

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern angenehme, sonnige und erholsame Sommerferien 2020. Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen



Hans Peter Löw
Schulleiter / Direktor